Kreis Borken

Eine Landkarte für Energie

[18.12.2013] Über die Stromerzeugung im Kreis Borken können sich Interessierte auf einer Energielandkarte im Internet informieren.

Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien – das sind die drei Säulen der Energiewende. Im nordrhein-westfälischen Kreis Borken liegt der Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtstromverbrauch bei 43 Prozent – ein landesweiter Spitzenwert. Wo und wie dieser Strom im Kreisgebiet erzeugt wird, zeigt eine Energielandkarte. Die können sich Interessierte jetzt auf der Internet-Seite der Kommune ansehen. Laut einer Pressemitteilung des Landrats lassen sich damit Windkraft-, Photovoltaik-, Wasserkraft- und Biogasanlagen und die jeweils durch sie erbrachten Leistungen darstellen. Deutlich werde, dass im Kreisgebiet bereits viele Anlagen vorhanden sind. Ergänzt wird die Karte durch Datenmaterial unter anderem zu den geplanten Leitungstrassen der Hoch- und Höchstspannungsnetze sowie zu den Gas-Kavernenfeldern. Als Datenbasis für die Energielandkarte dienen die Angaben des Ministeriums für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV), die durch kreiseigene Daten ergänzt wurden.

(ma)

Energielandkarte des Kreises Borken

Stichwörter: Informationstechnik, Kreis Borken, LANUV